

h) Das Wesen und der Charakter der monopolkapitalistischen Wirtschaft und die Entwicklung des Klassenkampfes in Westdeutschland.

i) Die Gesetzmäßigkeit der Niederlage des deutschen Imperialismus und Militarismus im ersten und zweiten Weltkrieg. Die Perspektivlosigkeit des deutschen Imperialismus.

Bei der Behandlung jedes einzelnen Themas ist die Auseinandersetzung mit den bürgerlichen und kleinbürgerlichen Auffassungen in Westdeutschland sowie ihren Erscheinungsformen in der Deutschen Demokratischen Republik, vor allem mit den verschiedensten Varianten der Theorie des „dritten Weges“, in den Mittelpunkt zu stellen.

II

Die hier festgelegten Grundfragen des Siebenjahrplanes werden von *allen* Parteimitgliedern studiert. Dies gilt auch für die marxistisch-leninistische Schulung im Staatsapparat, für die Parteischulung an Universitäten, Hoch- und Fachschulen sowie für jene Genossen, die am Fernunterricht teilnehmen.

Um jedoch die bereits vorhandenen Kenntnisse des Marxismus-Leninismus sowie die unterschiedlichen Parteierfahrungen der Genossen zu berücksichtigen, wird das Studium in *drei Stufen* durchgeführt:

1. In der ersten Stufe studieren jene Genossen, die noch nicht systematisch den Marxismus-Leninismus studiert haben beziehungsweise noch keine umfassenden gründlichen Kenntnisse des Marxismus-Leninismus besitzen. In dieser Stufe wird das Studium konzentriert auf das Gesetz des Siebenjahrplanes sowie die Rede zu seiner Begründung, einige Materialien des Zentralkomitees sowie einige Grundwerke der Klassiker wie zum Beispiel W. I. Lenin „Die große Initiative“ und anderes.

2. In der zweiten Stufe studieren jene Genossen, die schon größere Parteierfahrungen besitzen und längere Zeit am systematischen Studium des Marxismus-Leninismus in mehreren Zirkeln des Parteilehrjahres oder an Schulen teilgenommen haben. In der zweiten Stufe steht vor allem das Studium der Klassiker des Marxismus-Leninismus zu den angeführten Grundfragen im Mittelpunkt der Parteischulung.

3. In der dritten Stufe wird das Studium der leitenden Funktionäre der Partei organisiert. Dazu gehören vor allem Büro- und Leitungsmit-